

FACHKONFERENZ

Landwirtschaft der Zukunft: Zwischen freien Märkten und ökologischen Herausforderungen

Donnerstag, 20. Oktober 2016, 09:30 - 17:00 Uhr

Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstraße 30, 10117 Berlin

Die intensive, hochspezialisierte Landwirtschaft führt zu weitreichenden Umweltproblemen. Hohe Stickstoffüberschüsse aufgrund von Überdüngung, Pestizideinsatz, Schaffung von Monokulturen sowie die Methanemissionen aus der Tierhaltung haben bedeutende Auswirkungen auf Biodiversität, Boden-, Luft- und Wasserqualität sowie den Ausstoß von Klimagasen. Insgesamt war die Landwirtschaft im Jahr 2013 für 6,7 Prozent der deutschen Treibhausgasemissionen verantwortlich - ein Emissionsrückgang fand in den vergangenen Jahren kaum statt.

Marktwirtschaftliche Instrumente werden zwar an verschiedenen Stellen immer wieder diskutiert, jedoch beschränkt sich die Umsetzung in der Regel auf Subventionen. Im Rahmen unserer Tagung möchten wir darüber diskutieren, wie die Landwirtschaft nach marktwirtschaftlichen Prinzipien organisiert werden kann, aber zugleich auch ökologische und soziale Herausforderungen adressiert werden können.

PROGRAMM

09:30 Uhr **Einlass & kleines Frühstück**

10:00 Uhr **Begrüßung durch den Vorsitzenden**

- Kai Schlegelmilch (Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft, FÖS)

10:15 Uhr **Keynotes**

- Prof. Dr. Hermann Lotze-Campen (Humboldt-Universität zu Berlin / Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, PIK)
- Christian Meyer (Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Niedersachsen)
- MinDir Clemens Neumann (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, BMEL)

Anschließende Diskussion mit dem Publikum

12:00 Uhr **Mittagessen**

13:00 Uhr **Parallel verlaufende Workshops**

**Workshop „Stickstoffüberschuss - Lösungsansätze für ein drängendes Umweltproblem“
(Raum Finkenwalde)**

- Franz Jansen-Minßen (Landwirtschaftskammer Niedersachsen)
- Dr. Susanne Klages (Thünen-Institut)
- Dr. Michaela Schmitz (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, BDEW)

Moderation: Björn Klusmann (FÖS)

Workshop „Billigmilch: Wer trägt die wahren Kosten?“

(Raum Flossenbürg)

- Jochen Dettmer (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, BUND)
- Hans Foldenauer (Bund Deutscher Milchviehhalter, BDM)
- Dr. Frieder Thomas (Kasseler Institut für ländliche Entwicklung)

Moderation: Alexander Mahler (FÖS)

Workshop „Leistungen der Landwirtschaft - was fordern, was fördern?“

(Kirchsaal)

- Martin Hofstetter (Greenpeace)
- Hubertus Paetow (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, DLG)
- Prof. Dr. Peter Weingarten (Thünen-Institut)

Moderation: Eike Meyer (GIZ)

14:30 Uhr **Kaffeepause**

15:00 Uhr **Berichte aus den Workshops**

15:15 Uhr **Politisches Abschlusspodium: „Agrarindustrie, bäuerliche Landwirtschaft oder Öko-Landbau - wohin wollen wir, wohin müssen wir?“**

(Kirchsaal)

- Eva Bulling-Schröter MdB (Bundestagsfraktion DIE LINKE.)
- Franz-Josef Holzenkamp MdB (CDU/CSU-Bundestagsfraktion)
- Oliver Krischer MdB (Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen)
- Ute Vogt MdB (SPD-Bundestagsfraktion)

Moderation: Björn Klusmann (FÖS)

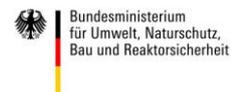
16:45 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

- Kai Schlegelmilch (FÖS)

17:00 Uhr **Ende der Fachkonferenz**

Im Anschluss folgt die diesjährige Verleihung des Adam-Smith-Preises

Die Fachkonferenz wird gefördert von:



Die im Projekt vertretenen Inhalte stimmen nicht notwendigerweise mit den Positionen der Förderer überein.